

Pferdeführerschein Fragen & Antworten



WAS IST EIN PFERDEFÜHRERSCHEIN?

Der Pferdeführerschein ist ein neues Ausbildungsangebot der FN/EWU für alle Pferdebegeisterten. Wer mit Pferden umgeht übernimmt eine große Verantwortung. Damit die Partnerschaft zwischen Mensch und Pferd gelingt vermittelt der Lehrgang die wichtigsten Grundlagen für einen sicheren und verständnisvollen Umgang mit dem Pferd



WER KANN AN EINEM PFERDEFÜHRERSCHEIN TEILNEHMEN?

Zugelassen zum Pferdeführerschein Umgang sind alle, die die körperliche und geistige Mindeststufe dafür erreicht haben und vom Kursleiter für den Vorbereitungslehrgang zugelassen wurden.

Die Voraussetzung für den Pferdeführerschein Reiten ist der PFS Umgang. Die Bewerber für den Pferdeführerschein Reiten müssen mindestens 10 Jahre alt sein und über angemessene reiterliche Fähigkeiten verfügen. Auch hier muss vor der Prüfung ein entsprechender Vorbereitungslehrgang (30 LE) absolviert werden.



VON WEM UND WO WERDEN LEHRGÄNGE ANGEBOTEN?

Die Pferdeführerscheine werden von EWU Trainern C/B/A, Pferdewirten und Pferdewirtschaftsmeistern mit einer gültigen DOSB-Lizenz angeboten. Lehrgangstermine erfahren Sie auf der Internetpräsenz der EWU Deutschland www.westernreiter.com

Mehr Spass am
Westernreiten



ewu[®]
Erste Westernreiter Union
Deutschland e.V.

Weitere Informationen zu den Pferdeführerscheinen, Lerninhalte und Lehrgangsangebote erhalten Sie auf der Internetseite der EWU Deutschland e.V.

www.westernreiter.com

EWU Deutschland e.V. | Bundesgeschäftsstelle
Am Thie 6 | 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 31 48 39-0 | Fax: 0 54 03 / 31 48 39-0
E-Mail: info@ewu-bund.de | Internet: www.westernreiter.com



APO 2020

**PFERDE
FÜHRERSCHEIN
UMGANG
REITEN**

Sicherheit, Unfallverhütung und Tierwohl

ewu[®]
Erste Westernreiter Union
Deutschland e.V.



Pferdeführerschein Umgang & Reiten

Mein Pferd und Ich – Richtiger Umgang von Anfang an

Immer mehr Menschen verbringen ihre Freizeit mit Pferden und im Westernsattel. Unsere Reitweise, die ihren Ursprung in der Arbeitsreiterei der Cowboys hat und in der das Pferd unser Partner ist, spricht alle Altersklassen an.

Der richtige Umgang mit Pferden will gelernt sein, damit das Miteinander von Mensch und Pferd sicher und harmonisch gelingt. Um eine gute Verbindung zu seinem Pferd herzustellen ist die Arbeit am Boden wichtig. Nur wer das Pferd und seine Bedürfnisse versteht, kann dafür sorgen, daß es ihm gut geht und es lange gesund bleibt. Damit zeigen wir ihm unsere Wertschätzung und unseren Respekt.

Sicherheit, Harmonie und Horsemanship – Das sind die Ziele der Pferdeführerscheine

Nichts ist schöner, als sich mit Pferden zu beschäftigen, ihnen auf der Koppel zuzuschauen, sie zu versorgen, zu pflegen, auf ihrem Rücken die Natur zu erleben und die Verantwortung für sie zu übernehmen.

Mit den Pferdeführerscheinen erwirbt man die grundlegenden Qualifikationen im Umgang und beim Reiten und kann damit dokumentieren, dass der Reiter gelernt hat, sein Pferd gut zu versorgen und im Umgang mit seinem Pferd sicher ist, Gefahrensituationen erkennt und diese vermeiden kann.

Dies trägt zu einem besseren Verständnis und somit zu einem harmonischen und verantwortungsvollen Miteinander bei.

”
Sicherheit
Harmonie
Horsemanship

Pferdeführerschein Umgang Sicherheit . Harmonie . Horsemanship

Beim Pferdeführerschein Umgang (PFSU) stehen der erste Kontakt zum Pferd, die Pferdepflege, das Pferdeverhalten und verhaltensgerechter Umgang mit dem Pferd einschließlich Haltung, Fütterung und Gesundheit auf der Agenda.

Der Pferdeführerschein Umgang ist damit eine zeitgemäße Weiterentwicklung des Basispass Pferdkunde, den er ab 01.01.2020 ersetzt.

Lehrgangsinhalte

Die theoretischen und praktischen Lehrgangsinhalte werden in 30 Lehreinheiten (LE) durch qualifizierte Trainer vermittelt.

Am Abschluss steht die, aus dem Theorie – und Praxismodul bestehende, Führerscheinprüfung.

- Erster Kontakt: Annähern an das Pferd, Ansprechen, Aufhalftern, aus der Box/Paddock holen, Anbinden (Führ- und Anbindestrick, Anbinde- knoten)
- Sicherheit auf der Stallgasse
- Putzen und Pflege des Pferdes
- Erklärung und Anbringung von Beinschutz
- Bedürfnisse und Verhalten des Pferdes
- Haltungsformen und -anforderungen
- Identifizieren von Pferden, Equidenpass
- Grundlagen der Pferdefütterung (Futterarten/-mittel, Fütterungstechnik, Futterbedarf)

- Praktisches Führen des Pferdes: Halten an einem vorgegebenen Punkt, Passieren anderer Pferde Führen von Gangmaßwechseln, Führen von Übergängen Schritt/Trab, Wenden, Stangentreten, Slalom, Führen von beiden Seiten, Rückwärtstreten lassen
- Sicherheitsaspekte und Unfallverhütung im täglichen Umgang

- Zusammensetzen der Führübungen zum Bodenarbeitsparcours
- Bodenarbeit inkl. Gewöhnung an neue Situationen/Gegenstände

- Führen im Straßenverkehr (gesetzliche Regelungen, Sicherheitshinweise)
- Verladen in der Praxis Vorbereitung, Verladen, Abladen

- Sicherheitsaspekte und Unfallverhütung beim Verladen

Alle Informationen zu Ausrüstung, Zulassung und Lehrgangstermine (deutschlandweit) finden Sie auf der Homepage www.westernreiter.com.



Pferdeführerschein Reiten Kompetenz im Sattel

Der Pferdeführerschein Reiten (PFSR) ist das Ausbildungsangebot für alle die reiten lernen wollen, egal, ob als Sport- oder Freizeitbeschäftigung.

Reiten ist ein einzigartiges Gefühl : in Harmonie zu sein mit einem so kraftvollen und gutmütigen Tier, wie dem Pferd. Die Grundlage für eine gute Partnerschaft bilden Vertrauen und gegenseitiges Verständnis. Dazu muss man die Sprache des Pferdes verstehen lernen. Ganz oben auf dem Lehrplan stehen daher die Grundlagen des Reitens. Daher wendet sich der PFS Reiten besonders an Kinder und Jugendliche sowie Neu- und Wiedereinsteiger im Reitsport. Als fachliche Erweiterung des Reitpasses ersetzt der Pferdeführerschein Reiten den Reitpass mit Inkrafttreten der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO) 2020.

Lehrgangsinhalte

Die theoretischen und praktischen Lehrgangsinhalte werden in 30 Lehreinheiten (LE) durch qualifizierte Trainer vermittelt. Am Abschluss steht die, aus dem Theorie – und Praxismodul bestehende, Führerscheinprüfung.

- Pferdepflege
- Erläuterung der geeigneten Ausrüstung
- Vorbereiten des Pferdes zum Reiten/Austritt/ Versorgen des Pferdes nach dem Ritt
- Grundkenntnisse der Reitlehre und Hilfengebung

- Reiten in den Grundgangarten Schritt, Trab, Galopp

- Der Sitz des Reiters mit Überprüfung und Verbesserung

- Lösende Übungen unter Einbeziehung von Stangen und einfachen Trail-Hindernissen

- Grundlage der Pferdegesundheit, Erste Hilfe (Reiter und Pferd)

- Reiten in der Gruppe in der Bahn und im Gelände

- Ethische Grundsätze, einschlägige Bestimmungen des Tierschutzgesetzes

- Reiten im Verband, Verkehrsregeln

- Reiterliches Verhalten und Umweltschutz

- Sicherheitsaspekte und Unfallverhütung beim Reiten in der Bahn und im Gelände

Alle Informationen zu Ausrüstung, Zulassung und Lehrgangstermine (deutschlandweit) finden Sie auf der Homepage www.westernreiter.com.

